Grace and Space - Floatospherofonica

Artwork: David Graham

(61:37, Digital, CD, LP; Space Rock Productions, 30.12.2023)
Das Kalenderjahr ist fast vorbei, doch Space Rock Productions servieren kurz vor dem Beschluss noch einen kosmisches Doppelpack. Neben der Liveaufnahme “Carnival in Portugal” von Øresund Space Collective beschert uns das Label von *Dr Space* (auch bekannt als *Scott Heller*) und *Sabine Pottien* einen einstündigen Ausflug in die Welt der Schwerelosigkeit mit dem Titel “Floatospherofonica”. Auf sechs sphärischen Klangreisen geben sich folgende Künstler*innen die Ehre:
Amritakripa (3rd Ear Experience) – Synthesizer, Banjo, Stimme, Percussions, und Komposition,
Dr Space (Øresund Space Collective, Doctors of Space, Black Moon Circle) – Synthesizer, Mellotron, Hammond, und Komposition,
Robbi Robb (3rd Ear Experience) – Gitarren, Bass, und Produktion,
Sam Wilmore – Schlagzeug.

Der Albumtitel deutet auf Schwebezustände und sphärische

Klänge hin, und wahrlich enttäuschen Grace and Space diese Erwartungshaltung nicht im Geringsten. Als Deep Space Music bezeichnen sie den Sound, der sich vorrangig aus Ambient, Electronica und Anleihen von Space Rock zusammensetzt. Die Elemente der Rockmusik aus Gitarre, Bass und Schlagzeug fügen sich mit Ausnahme vom Stück ‘Hydro Blap’ in dezenter Weise in den atmosphärischen Kosmos aus Synthieklängen ein.

Sechs Themen, von denen das Kürzeste (‘Hydro Blap’) viereinhalb Minuten dauert, während der Titeltrack fast zwanzig Minuten auf die Uhr bringt, bauen sich in sedierender Kreisbewegung auf und laden erfolgreich zu einer erholsamen Trance ein. Interessant ist auch der Aufbau des Albums, der nach zunächst etwa einer Dreiviertelstunde sphärischer Ambientklänge in das rockige ‘Hydro Lap’ diffundiert, um dann mit dem Titel ‘Ouverture’ sein Ende zu finden. Die Erklärung mag sich im ersten Stück der CD liegen, das den bezeichnenden Titel ‘Time Disappears’ trägt.

Grace and Space laden zur interstellaren Reise ein und lassen die Zeit stehen bleiben. Mit dem Album “Floatospherofonica” bietet die internationale Gruppe die Möglichkeit für eine willkommene Auszeit.
Bewertung: 10/15 Punkte

Surftipps zu Grace and Space:
bandcamp (Dr Space)

Abbildung: Grace and Space